

Programm

Donnerstag, 17. Januar 2019

ab 11:45

Registrierung der Teilnehmer

Session 1

12:30 – 14:15

Horst Kremers, Raimar Heber, Johannes Kröger

Begrüßung und Einführung in die Thematik der Tagung

Eric Losang

Leibniz-Institut für Länderkunde, Leipzig

Ethik und Ästhetik – Dilemma kartographischer Kommunikation?

Der Vortrag reflektiert verschiedene moderne Umstände der Kartenproduktion und stellt dabei eine generelle Betrachtung der Kartographie unter ethischen und ästhetischen Aspekten, wie sie im Rahmen einer kritischen Kartographie angestrebt wird, in Frage. Dabei fokussiert er Datenquellen, Intentionen und Rahmenbedingungen der Publikation von Karten sowie deren Rezeption unter den Umständen moderner Massenkommunikation.

René Sieber

Institut für Kartografie und Geoinformation
ETH Zürich

Infografik in digitalen thematischen Atlanten – Ideen und Einsatzmöglichkeiten

Wie die Entwicklung beim Daten-Journalismus zeigt, bietet das Kommunikations- und Gestaltungsmittel der Infografik – teils gemeinsam mit Storytelling-Techniken – neue interaktive Möglichkeiten. Für die Kartenexploration besitzen Infografiken eine begleitende Hinweisfunktion, können aber auch eine weitere Betrachtungsdimension (Zeit, Raum, Thema) zeigen. Lösungsvorschläge anhand des «Atlas der Schweiz – online»

Andrew Timmins

Andrew Timmins – Infografik, Hamburg

Gräben überwinden – ein Vortrag über zwei Welten: Kartografie und Infografik.

- *Wie Kartografen und wie Infografiker arbeiten: Auftraggeber, Zweck und Schwerpunkt der Arbeit, Zeitvorgaben*
 - *Was Kartografen und Infografiker gemeinsam haben und was nicht.*
 - *Was wir von einander lernen und wie wir unsere Zusammenarbeit verbessern können.*
 - *Erläuterungen anhand von Beispielen aus meiner Arbeit bei Magazin stern.*
-

Programm

Kaffeepause
14:15 – 15:00

Session 2
15:00 – 16:30

Anna Rigamonti

Anna Rigamonti - Visuelle Kommunikation

Berlin

Möglichkeit und Missbrauch in der Informationsvisualisierung

Anhand von Beispielen, die sich mit dem Thema Raum im weitesten Sinne auseinandersetzen, zeige ich, welche Darstellungsformen (Möglichkeiten) es gibt, wie man diese weiterdenken kann und wie man Manipulation und Fehlerquellen in der Informationsvisualisierung erkennen (und dadurch vermeiden) kann.

Horst Kremers

CODATA-Germany, Berlin

Datenjournalismus in Raum und Zeit

- Informationsbestände aus Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft
 - ausgewählte Aufgabenstellungen bei der Nutzung von Daten
 - Open Data – alles nutzbar ?
 - von Excel Sheets und CSV-Dateien zu Web Services für Daten und Analysen
 - zur Rolle des Datenjournalismus in der Informationsgesellschaft
-

Raimar Heber

dpa-infografik GmbH, Berlin

Mehrwert! Mehrwert?

über das Für und Wieder von Zusatzinformationen in der Infografik

- Wer sagt, was ein wirklicher Mehrwert (in der Infografiken) ist?
 - Was können Effekte, 3D, Animation und Sequenzierung bringen?
 - Wie stellen wir sicher, dass nicht über das Ziel hinausgeschossen wird?
 - Woran erkennen wir dass die Infografik zum Lastesel mutiert?
 - Wo genau verläuft die Trennlinie zwischen strukturiert und über-strukturiert?
 - Welche Überschneidungen gibt es zwischen unseren Jobs: Infografik, Technische Dokumentation, Kartographie, Journalismus, PR- und Öffentlichkeitsarbeit?
 - Warum ist interdisziplinäre Zusammenarbeit unerlässlich?
-

Änderungen vorbehalten

Programm

*Im direkten Anschluss findet der Neujahrsempfang 2019 der
DGfK Deutsche Gesellschaft für Kartographie e.V. statt.*

Festvortrag:

*Prof. Dr. Gerd Buziek (Vorsitz Arbeitskreis Geoinformation Bitkom e.V.)
Digitalisierung und Geoinformation für Künstliche Intelligenz – Sind wir vorbereitet?“*

Änderungen vorbehalten